

Curiosità micologica = Mykologische Merkwürdigkeit = Curiosité mycologique

Autor(en): **Riva, A.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de
mycologie**

Band (Jahr): **61 (1983)**

Heft 4

PDF erstellt am: **15.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-936743>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Curiosità micologica

Che la stagione micologica 1982 fosse da registrare come favolosa per la crescita di funghi é ormai un dato accertato, ma che gli stessi si sviluppassero anche dentro le bottiglie abbandonate nei boschi da turisti «maleducati» é certamente curioso. Grande infatti deve essere stato lo stupore del sig. Gianni Mazzini socio della Società Micologica di Chiasso il quale nella regione di Gribbio in Leventina si é imbattuto in uno stupendo esemplare di *Xerocomus subtomentosus* (L. ex Fr.) Quel. spuntato e sviluppatosi all'interno di una bottiglia in vetro da 1 litro. Se ancora lo fosse necessario si tratta di una dimostrazione pratica del fatto che un fungo non spunta... in un sol colpo.

A. Riva, 6828 Balerna

Mykologische Merkwürdigkeit

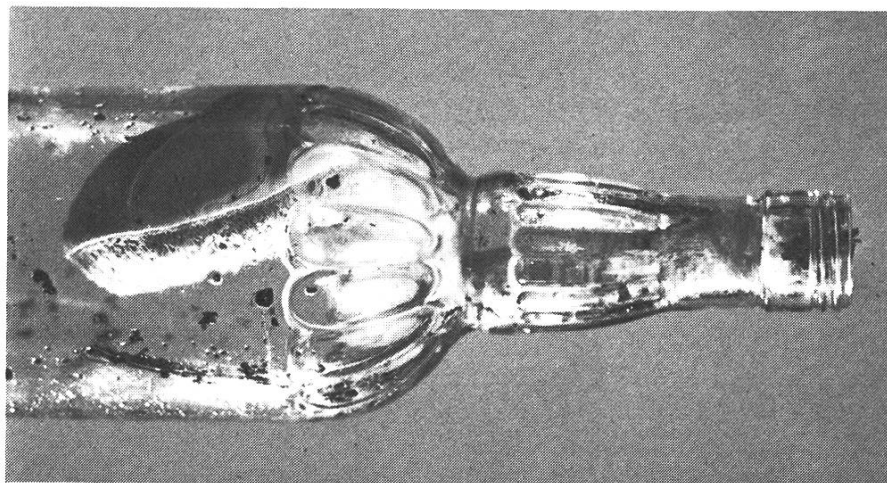
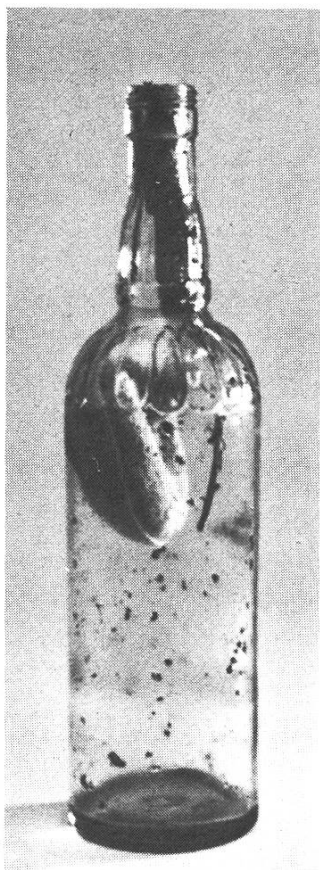
Dass das Jahr 1982 ein ganz aussergewöhnlich gutes Pilzjahr war, wird wohl niemand bestreiten. Dass die Pilze aber so gut gediehen, dass sie selbst in weggeworfenen Flaschen wuchsen, dürfte doch eine ganz besondere Merkwürdigkeit darstellen.

Das Erstaunen unseres Pilzfreundes Gianni Mazzini, Mitglied des Pilzvereins Chiasso, war denn auch nicht eben klein, als er in der Nähe von Gribbio im tessinischen Livinental ein prächtiges Exemplar einer Ziegenlippe (*Xerocomus subtomentosus* [L. ex Fr.] Qué.) fand. Dieses steckte nämlich in einer Literflasche, die ein achtloser Tourist «vergessen» haben dürfte.

Im übrigen ist der Fund noch eine kleine Demonstration für die Tatsache, dass Pilze ganz gewiss nicht plötzlich und in voller Grösse aus dem Erdboden schiessen. Denn dergestalt hätte die Ziegenlippe ja nicht durch den Flaschenhals schlüpfen können.

A. Riva, 6828 Balerna

(Übersetzung: H.G.)



Curiosité mycologique

La saison 1982 a été tout à fait exceptionnelle et à montré une croissance fabuleuse de champignons de toute sorte; pourtant, le fait que des carpophores puissent pousser dans des bouteilles abandonnées dans le bois par des touristes mal élevés nous paraît une curiosité digne d'être relevée. Une surprenante découverte a été faite par notre ami Gianni Mazzini de Chiasso: au cours d'une excursion dans les bois du Gribbio, près de Dalpe en Léventine (Ct. du Tessin), il a trouvé une bouteille d'un litre dans laquelle un très beau *Xerocomus subtomentosus* avait poussé et s'était parfaitement développé. Cette remarquable trouvaille devrait mettre dans leur tort ceux qui croient que les champignons poussent d'un seul coup dans leur forme définitive: en effet si c'était vrai, on ne parviendrait pas à expliquer le passage d'un carpophore à travers l'étroit goulot d'une bouteille...

A. Riva, 6828 Balerna

Kurse und Anlässe Cours et rencontres Corsi e riunioni

Kalender 1983 / Calendrier 1983 / Calendario 1983

12.6.	Journée d'étude U.V.S.M. à Bex
19.6.	Rencontre mycologique Mont-Soleil
3.7.	Rencontre mycologique Gardot
13.8./14.8.	Bestimmertage in Schöftland
21.8.	Zentralschweizerisches Pilzlertreffen in Grenchen
27.8./28.8.	Journées romandes à Sion
27.8.–3.9.	1. Vapko-Kurs in Gfellen
2.9.–4.9.	Cours de mycologie in Martigny
4.9.–10.9.	Pilzbestimmerwoche in Meienberg
4.9.–10.9.	Dreiländertagung in Coburg (BRD)
10.9.–17.9.	2. Vapko-Kurs in Degersheim
12.9.–14.9.	Cours Vapko du Locle
24.9./25.9.	Vapko-Tagung in Thun
15.10/16.10.	Journées d'études U.V.S.M. à Cossonay

Einladung zur Studienwoche 1983 in Meienberg

Wir bieten Anfängern, Fortgeschrittenen und Kennern wie gewohnt auch dieses Jahr eine Studienwoche zum Mitmachen an.

Kursziele:

Noch bessere Pilzbestimmer werden. – Wie betrachte ich einen Pilz: makroskopisch – mikroskopisch? – Wie beschreibe ich diesen: mündlich – schriftlich – zeichnen – malen? – Etwas Systematik. – Wie erkläre ich einen Pilz meinen Vereinskameraden?

Programm:

Sonntag 4. September: Ankunft, Orientierungen.

5.–9. September: Vormittags Exkursionen, nachmittags Studium der gesammelten Pilze. Abends, vor dem Nachtessen, Besprechung der verschiedenen Funde. Nach dem Nachtessen Vorträge oder gemütliches «Höckelen», ganz Angefressene arbeiten auch noch abends an ihren Funden.

Samstag, 10. September: Nach dem Morgenessen Kritik und Verabschiedung.

Morgenessen 7 Uhr – Mittagessen 11.30 Uhr – Abendessen 18 Uhr.